Staatliches Museum Auschwitz-Birkenau / Krakau

Auschwitz ist zum Synonym für den menschenverachtenden Charakter des NS-Regimes geworden. Das größte Konzentrations- und Vernichtungslager existierte vom 20. Mai 1940 bis zum 27. Januar 1945, etwa 60 km westlich von Krakau gelegen. Während es in der Anfangszeit vornehmlich polnische politische Häftlinge waren, die in das Lager deportiert wurden, änderte sich dies, nachdem Auschwitz-Birkenau zum Zentrum der sog. "Endlösung der Judenfrage" für die europäischen Juden geworden war. Die Zahl der Opfer bewegt sich zwischen 1,1 und 1,5 Millionen Menschen, von denen die überwiegende Mehrzahl unmittelbar nach ihrer Ankunft in den Gaskammern von Birkenau ermordet worden sind. Im Lagerkomplex, der aus drei Haupt- (Stammlager, Birkenau, Monowitz) und etwa 50 Nebenlagern bestand, waren mehr als 400.000 Häftlinge registriert, von denen etwa die Hälfte im Lager selbst umkam – durch Hinrichtung, Krankheit, Unterernährung, Misshandlungen, medizinische Versuche oder als zur Arbeit untauglich selektiert und vergast.

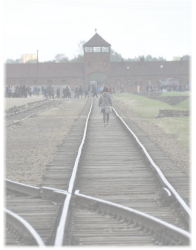
Während der Studienreise werden jeweils 4- bis 5-stündige Führungen durch das Stammlager und über das Gelände in Birkenau durchgeführt. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die vorhandenen nationalen Ausstellungen individuell zu besuchen. Ein Einblick in die Sammlungen der Gedenkstätte steht ebenso wie der Besuch der Ausstellung des Auschwitz-Überlebenden Marian Kołodziej sowie eine Fahrt durch das ehemalige "Interessengebiet des KL Auschwitz" (40 km^2) mit seinen Außenlagern auf dem Programm. Einen Tag verbringt die Gruppe in Krakau (Stadtführung, opt.: Besuch des Historischen Museums).

Vorbesprechungen

Im Vorfeld der Studienreise finden Anfang Oktober 2022 sowohl in Mainz als auch in Trier jeweils eine Infoveranstaltung für die Teilnehmer/innen der Studienfahrt statt. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

Informationen und Leitung

Dr. Thomas Grotum / Lena Haase
Forschungs- und Dokumentationsstelle SEAL
der Universität Trier / DM-Gebäude
Universitätsring 15, 54296 Trier
Telefon: 0651/201-3331 o. 3332
FAX: 0651/201-2179
eMail: seal@uni-trier.de
Homepage: auschwitz-studienfahrt.uni-trier.de



Dienstag, 11. Oktober 2022

	Anreise zum Flughafen Frankfurt
11:00 Uhr	Treffen Flughafen Frankfurt (FRA)
12:10 Uhr	Abflug FRA (LH/LOT)
14:25 Uhr	Landung Flughafen Krakau (KRK)
15:00 Uhr	Bustransfer nach Oświęcim
16:00 Uhr	Ankunft im ****Hotel Imperiale
17:00 Uhr	Rundgang durch die Altstadt
19:00 Uhr	gemeinsames Abendessen (Hotel)

Mittwoch, 12. Oktober 2022

7:45 Uhr	Frühstück
9:00 Uhr	Führung durch das Stammlager
13:00 Uhr	Mittagspause
14:00 Uhr	Besuch der Sammlungen
15:00 Uhr	Besuch der nationalen Ausstellungen (indiv.)
18:00 Uhr	Erfahrungsaustausch
19:00 Uhr	gemeinsames Abendessen (poln.)

Donnerstag, 13. Oktober 2022

7:45 Uhr	Frühstück
9:00 Uhr	zur freien Verfügung
10:15 Uhr	Bustransfer / Führung über das Gelände in Birkenau
14:30 Uhr	Pause (Buchshop)
15:30 Uhr	Besuch der nationalen Ausstellungen (indiv.)
18:00 Uhr	Erfahrungsaustausch
19:00 Uhr	gemeinsames Abendessen (ital.)

Freitag, 14. Oktober 2022

7:00 Uhr	Frühstück
8:10 Uhr	Busfahrt nach Krakau
10:00 Uhr	Stadtführung Krakau (Altstadt, Universität, Wawel, ehem. jüdisches Viertel Kazimierz)
14:00 Uhr	Pause
15:30 Uhr	Besuch des Historischen Museums der Stadt Krakau (ehem. Emailliefabrik Oskar Schindler) [optional]
18:00 Uhr	gemeinsames Abendessen in Krakau
22:00 Uhr	Bus-/Bahnfahrt nach Oświęcim

Samstag, 15. Oktober 2022

7:45 Uhr	Frühstück
9:00 Uhr	Fahrt ins Franziskanerkloster in Harmęże zur Ausstellung von Marian Kołodziej
11:00 Uhr	Fahrt durch das ehem. Interessengebiet des KL Auschwitz zu diversen Orten, u.a. ehem. Außenlagern
15:00 Uhr	individueller Besuch des Stammlagers
18:00 Uhr	Erfahrungsaustausch
19:00 Uhr	gemeinsames Abendessen (Hotel)

Sonntag, 16. Oktober 2022

7:00 Uhr	Frühstück
8:00 Uhr	Fahrt zum Flughafen Krakau (KRK)
10:45 Uhr	Abflug KRK (LH/LOT)
12:20 Uhr	Landung Flughafen Frankfurt (FRA)
	Abreise vom Flughafen Frankfurt

Abweichungen im Programmablauf sind möglich.

Anmeldung für die Studienfahrt "Staatliches Museum Auschwitz-Birkenau / Krakau"

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Studienfahrt nach Polen (11. bis 16.10.2022) an.

Name: ..... Vorname: .....

Straße: ..... PLZ/Ort: .....

Telefon (tagsüber): ..... Email: .....

Mobiltelefon: ..... Beruf: .....

Ggf. Dienststelle: ..... Geburtsdatum: .....

Staatsangehörigkeit: ..... Verpflegung: Vegetarisch ☐ Vegan ☐ ..... ☐

Ort/Datum: ..... Unterschrift: .....

Ich teile mir mit folgender Person ein Doppelzimmer: .....

Anmeldeschluss ist der 31. Juli 2022. Rücklauf der Anmeldung bitte per Email, Fax oder Post. Email: seal@uni-trier.de, Fax: 0651/201-2179, Post: Forschungs- und Dokumentationsstelle SEAL / DM 253, Universität Trier, Universitätsring 15, 54296 Trier

Forschungs- und Dokumentationsstelle
SEAL / DM 253
Dr. Thomas Grotum / Lena Haase
Universität Trier
Universitätsring 15
54296 Trier

Teilnahmegebühr

Es wird eine Teilnehmereigenleistung in Höhe von 500,00 EUR erhoben. Der Betrag beinhaltet die Kosten für die wissenschaftliche Reisebegleitung, den Flug, Bustransfers in Polen, die Unterbringung im Doppelzimmer inkl. Frühstuck im Hotel Imperiale****, Eintritte vor Ort und fünf Abendessen. Die An- bzw. Abreise zum/vom Flughafen Frankfurt/Main ist nicht im Preis enthalten. Fahrten von den Sammelpunkten Trier und Mainz werden - je nach Bedarf - gesondert angeboten.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit dem beigefügten Formular an. Nach der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung sowie eine Zahlungsaufforderung zur Überweisung der Teilnehmereigenleistung. Anmeldeschluss ist der 31. Juli 2022.

Unterbringung

Die Unterbringung erfolgt in Doppelzimmern im Hotel Imperiale**** in Oświęcim. Bitte geben Sie bei der Anmeldung gewünschte Zimmerbelegungen an.

Zielgruppe

Die Studienfahrt richtet sich insbesondere an Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus unterschiedlichen Bereichen von Bildung, Politik und Gesellschaft. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 20 Personen begrenzt; daher bitten wir um frühzeitige Anmeldung.

Hinweis

Bitte nehmen Sie unbedingt wetterbeständige Kleidung (Regen/Wind) und festes Schuhwerk mit! Der Abschluss einer Auslandskrankenversicherung wird dringend empfohlen. Die gelten Coronauflagen in Deutschland und Polen sind einzuhalten (Impfungen).

Wissenschaftliche Reisebegleitung

Dr. Thomas Grotum, Historiker, Universität Trier Lena Haase M.A., Historikerin, Universität Trier

Fortbildung/Bildungsurlaub

Für diese Fahrt ist in Rheinland-Pfalz Bildungsfreistellung beantragt.

Landeszentrale Politische Bildung Rheinland-Pfalz

UNIVERSITÄT TRIER

SEAL FORSCHUNGS- UND DOKUMENTATIONSSTELLE

Emil-Frank-Institut an der Universität Trier und an der Theologischen Fakultät Trier

Staatliches Museum Auschwitz-Birkenau & Krakau

Staatliches Museum Auschwitz-Birkenau / Stammlager © Grotum

Studienfahrt

11. bis 16. Oktober 2022